

Frühbrut des Zwergtauchers *Tachybaptus ruficollis* im NSG-Flehtkuhlen

Johannes Lomme

Zusammenfassung

Im Jahr 2003 wurde am 24. April ein Zwergtaucher mit zwei Jungvögeln beobachtet. Durch Rückrechnung ergab sich ein Termin für die erste Eiablage am 24. März. Dies ist eine der wenigen bislang festgestellten Bruten, die bereits im März begonnen wurden.

Summary

Early nesting of Little Grebe *Tachybaptus ruficollis* at Flehtkuhlen nature reserve

On 24 April 2003, an adult Little Grebe with two juveniles was recorded. It was concluded that the first egg had been laid on 24 March. This is a rarely recorded occasion of nesting having started already in March.

✉ Johannes Lomme, Heyerweg 2, D-47661 Issum-Sevelen; lomme.sevelen@gmail.com

Manuskripteingang: 30.11.2017

Wegen des hohen Wasserstandes im Januar und Februar begann ich meine Wasserrallenkartierung (mit Klangattrappe) am Inselteich, im Bereich Wörchem, erst am 26.3.2003. Dabei konnte ich den Zwergtaucher trillernd vernehmen. Es blieb beim Vernehmen, da es bei hohem Wasserstand unmöglich ist den Inselteich einzusehen.

Beim nächsten Kartiergang am 21. April konnte ich zwei Zwergtaucher im Duett hören. Kurze Zeit später erschienen im lichten Röhrichtbestand zwei kleine Zwergtaucher, die ich im sonnigen Gegenlicht nur wage als Jungvögel bestimmen konnte. Zwei Tage später konnte ich den Zwergtaucher nur hören. Die nächste Begehung erfolgte am 24. wobei mich Herr Hermann Windeln begleitete. Nach einhalbstündigem Ansitzen, konnte immer noch kein Zwergtaucher beobachtet werden. Lediglich sein Trillern war zu vernehmen. Nun lies ich die Wasserrallenstimme von der Klangattrappe abspielen. Nach etwa 15 Minuten erschien ein adulter Zwergtaucher. Kurz darauf konnten wir zwei juvenile Zwergtaucher beobachten, wobei ein Junges gefüttert wurde. Das Alter der Jungen schätzten wir auf 8 bis 10 Tage. Dieses wurde auch fotografisch dokumentiert (Abb. 1).

Es erfolgte nun eine Rückdatierung, um möglichst genau das Datum der ersten Eiablage zu ermitteln. Folgende Kriterien legte ich dabei zu Grunde:

- das Alter der Jungen: 8 Tage

- Brutdauer: 21 Tage (Bauer & Glutz von Blotzheim 1966, Südbeck et al. 2005), wobei beide Jungen am gleichen Tag schlüpften
- Brutbeginn bei einem 4er Gelege (Aprilgelege meist 4 Eier: Bauer & Glutz von Blotzheim 1966, Mildenerger 1982, Bauer et al. 2005)
- Bebrütung ab dem 3. Ei (Bauer & Glutz von Blotzheim 1966)
- Eiablage täglich, nach dem 1. Ei ein Tag Legepause (Bauer & Glutz von Blotzheim 1966).

Die Berechnung ergibt für diese Werte eine erste Eiablage am 24.3.2003 (bei einem Kükenalter von 10 Tagen sogar den 22.). Die sommerlichen Temperaturen im März haben die Hormone des Zwergtauchers wohl zur frühen Eiablage angeregt.

Als Beginn der Legeperiode wird allgemein die erste Aprildekade angegeben (Südbeck et al. 2005). Mildenerger (1982) fand die ersten Gelege sogar erst in der zweiten Aprildekade. Bislang gibt es nur sehr wenige Nachweise für einen Legebeginn im März (Bauer & Glutz von Blotzheim 1966). Einer sieder Nachweise stammt aus Nordrhein-Westfalen: le Roi berichtet von einem Gelege, dass Geyr von Schweppenburg am 21.3.1903 in Bedburg (Rhein-Erft-Kreis) fand.

Der erneute Nachweis eines Brutbeginns im März zeigt, dass insbesondere in Jahren mit einem einer milden Witterung im März mit solch frühen Bruten

zu rechnen ist. Darauf deuten auch Beobachtungen aus Rheinland-Pfalz hin, die ebenfalls einen Brutbeginn Ende März/Anfang April nahelegen (Dietzen et al. 2015).

Literatur

Bauer, K.M. & U.N. Glutz von Blotzheim (1966): Handbuch der Vögel Mitteleuropas Bd. 1: Gaviiformes – Phoenicopteriformes. Akademische Verlagsgesellschaft, Frankfurt/M.

Dietzen, C. (2015): Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis* (PALLAS, 1764). In: C. Dietzen, T. Dolich, T. Grunwald, P. Keller, A. Kunz, M. Niehuis, M. Schäf, M. Schmolz & M. Wagner (2015): Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Bd. 2 Entenvögel bis Storchenvögel (Anseriformes – Ciconiiformes). Fauna Flora Rheinland-Pfalz, Beih. 47: 338-348. Landau.

le Roi, O. (1906): Die Vogelfauna der Rheinprovinz. Verh. Naturhist. Ver. Rheinh. 63: 1-325.

Mildenberger, H. (1982): Die Vögel des Rheinlandes. Bd. I, Seetaucher – Alkenvögel (*Gaviiformes - Alcidae*). Beitr. Avifauna Rheinland Heft 16-18. Düsseldorf.

Südbeck, P., H. Andretzke, S. Fischer, K. Gedeon, T. Schikore, K. Schröder & C. Sudfeldt (Hrsg.) (2005): Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. Radolfzell.



Abb. 1: Zwergtaucher füttert Küken. – *Little Grebe feeding chick on 24 April 2003.*

© Hermann-Josef Windeln (24.4.2003)